

### Bürgerantrag wegen der Verkehrssituation in der Friedrichsdorfer Strasse

Sehr geehrte Damen und Herren,

die Anwohner der Friedrichsdorfer Strasse in Grohn treten an den Beirat Vegesack mit der Bitte erforderliche Maßnahmen zu ergreifen, um die Verkehrssituation in dem "Verkehrsberuhigten Wohnbereich" nach der Strassenverkehrsordnung wiederherzustellen. Die Friedrichsdorfer Strasse ist ein "Verkehrsberuhigter Wohnbereich" (im Volksmund Spielstrasse), der mit Verkehrszeichen 325 nach der StVO kenntlich gemacht ist. Am Ende des Bereichs steht das Verkehrszeichen 326 StVO. Die vorgeschriebene Schrittgeschwindigkeitsregel wird sehr oft nicht eingehalten und der Fahrzeugverkehr hat stark zugenommen. Es wird zum Teil rücksichtslos gerast. Es kommt auch vor, dass Fahrzeuge, die die vorgeschriebene Geschwindigkeit einhalten aggressiv bedrängt werden (z.B. Lichthupe, Hupe). Die Anwohner sind oftmals genervt und fürchten um die Sicherheit von Kindern und älteren Menschen. Auch beim Arbeiten am Grundstücksrand (Laub fegen, Zaunarbeiten) wurde berichtet, dass man Angst hatte mit hoher Geschwindigkeit angefahren zu werden. Aus Beobachtungen ergibt sich, dass unser "Verkehrsberuhigter Wohnbereich" für den Durchgangsverkehr benutzt wird, der nach StVO nicht vorgesehen ist. Auch der Zustand der Fahrbahn weist Schäden auf. Die Pflastersteine sind eingedrückt und im Asphalt sind Löcher. Es fahren zunehmend schwerere Fahrzeuge, auch mit Anhänger und Transporter. Dadurch sind in der anliegenden Häusern Erschütterungen spürbar. Eine frühere Begehung und Polizeikontrollen haben nicht zu Verkehrsberuhigungen geführt. Während der Unterschriftensammlung hat sich herausgestellt, dass Familien mit Kindern ihre Kinder nicht auf der "Spielstrasse" spielen lassen, weil sie wegen der Verkehrssituation große Angst um die Gesundheit ihrer Kinder haben.

Im Auftrag

Mit freundlichen Grüßen